

Fortschritte bei der Corona-Eindämmung im BRK-Pflegeheim

Die Corona-Eindämmung in unserem Lichtenfelser BRK-Wohn- und Pflegeheim „Am Weidengarten“ macht große Fortschritte. Nach der zweiten Reihentestung für die gesamte Bewohnerschaft sind acht Personen mit dem Virus infiziert, in der ersten Reihentestung waren zehn Personen betroffen. Bei einer weiteren Bewohnerin unseres BRK-Wohn- und Pflegeheims steht das Ergebnis noch aus, da der Test noch einmal überprüft werden muss. Eine weitere Reihentestung ist für die nächste Woche vorgesehen.

Zwei Bewohner im Krankenhaus

Zwei von den Infizierten sind neu hinzugekommen, was aber nach dem ermittelten Kontaktverlauf anzunehmen war. Seit dem Infektionsgeschehen sind nach Angaben unseres BRK-Wohn- und Pflegeheims „Am Weidengarten“ bedauerlicherweise zwei infizierte Bewohnerinnen verstorben. Ob hier ein Zusammenhang mit Corona besteht, kann nach Einschätzung unseres BRK-Kreisgeschäftsführers Thomas Petrak nicht gesagt werden, da bei beiden Bewohnerinnen unseres Rotkreuz-Hauses schon vor der Covid-19-Infektion schwere Lungenerkrankungen vorlagen und bei der jetzigen Infektion kein dramatischer Verlauf festzustellen war. Weiterhin befinden sich noch zwei Bewohner unseres BRK-Wohn- und Pflegeheims „Am Weidengarten“ im Krankenhaus.



BRK-Wohn- und Pflegeheim "Am Weidengarten"

Das Team unseres Rotkreuz-Hauses arbeitet mit Hochdruck an der Eindämmung des Corona-Virus.

Mögliche Lockerungen für die Bewohnerschaft

Erfreulicherweise verliefen die bisherigen Infektionen in unserem BRK-Pflegeheim ohne schwere Auffälligkeiten. Dies geht aus den zweimal täglich durchgeführten Symptombeobachtungen hervor. Nach Rücksprache mit dem Gesundheitsamt Lichtenfels ist es künftig möglich, dass die Bewohnerinnen und Bewohner aus vier von sechs Wohnbereichen ihre Zimmer verlassen und gemeinsam die Mahlzeiten einnehmen können. Allerdings gelten die einschlägigen Regeln, wie etwa Abstandhalten, weiterhin.

Lobende Worte für alle Beteiligten

Bei unserem Personal befindet sich noch eine unserer BRK-Mitarbeiterinnen aufgrund der Infektion im Krankenstand. Obwohl noch nicht alle Ergebnisse aus der Reihentestung für unsere Beschäftigten vorliegen, geht unser BRK-Kreisverband Lichtenfels auch hier von durchgängig negativen Testergebnissen aus. Wie Thomas Petrak, unser BRK-Kreisgeschäftsführer betonte, ist es der gesamten Mitarbeiterschaft unseres BRK-Wohn- und Pflegeheims mit der Heimleiterin Annett Kürsten an der Spitze bisher gelungen, durch beharrliches Handeln eine weitere Verbreitung des Virus in unserem Rotkreuz-Haus zu verhindern. „Meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben bisher Großartiges geleistet, wenn man bedenkt, dass beispielsweise die Schutzkleidung eine enorme Belastung im Tagesablauf darstellt“, lobte Annett Kürsten. Thomas Petrak hob abschließend die Bewohnerschaft unseres BRK-Wohn- und Pflegeheims mit der Unterstützung ihrer Angehörigen hervor, die große Geduld im Umgang mit den getroffenen Maßnahmen gezeigt hat und damit beispielgebend sei, wie häusliche Quarantäne in solch schwierigen Zeiten gelebt werden kann.

Wir wünschen dem Team unseres BRK-Wohn- und Pflegeheims „Am Weidengarten“ weiterhin viel Erfolg und Durchhaltevermögen bei der Eindämmung des Corona-Virus.